

PMRExpo Köln, 23. bis 25. November 2021: Europäische Leitmesse für sichere Kommunikation / e*Message in Halle 10.2, Stand C 20

e*Message präsentiert neue Alarm App auf der PMRExpo

- App als Ergänzung zu professionellen Funkrufdiensten ermöglicht parallelen Empfang von Alarmierungsmeldungen auf Smartphone und Pager
- Einfache Rückantwortoption für bestmögliche Einsatzkoordination
- Integration in webbasiertes Managementsystem „e*Message Alarm Manager“ für schnelle Übersicht in der Leitstelle

Berlin, 10. November 2021: Von Störungsfällen im Strom-, Wasser- oder Gasnetz bis hin zu Rettungs-, Lösch- oder Winterdienst-Einsätzen: Als Experte für professionelle Alarmierungslösungen für Bereitschaftsdienste, technische Servicekräfte, Feuerwehren und Rettungskräfte ist die e*Message WIS Deutschland GmbH auch 2021 Aussteller auf der PMRExpo, Europas Leitmesse für sichere Kommunikation. Vom 23. bis 25. November werden dort internationale Besucher aus Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BOS), Industrie, Energiewirtschaft, Personenverkehr, Logistik und von Kritischen Infrastrukturen auf dem Messegelände in Köln erwartet.

e*Message stellt auf der PMRExpo 2021 eine weitere Multichannel-Lösung vor: Der Berliner Mobilfunknetzbetreiber präsentiert neben der Mehrwege-Alarmierung **2wayS** erstmals auch die neue **e*Message Alarm App** als Ergänzung seiner professionellen Paging-Dienste für die kritische Kommunikation - live zu erleben am **Stand C 20 in Halle 10.2**.

Für ein erfolgreiches Krisen- und Störungsmanagement ist es entscheidend, dass die Alarmierung und Information von zuständigen Mitarbeitenden in Service- und Bereitschaftsdiensten sicher und unverzüglich rund um die Uhr klappt. Alarmierungssysteme müssen jederzeit sowohl im Normal- und Regelbetrieb als auch bei Störungen, Krisen oder Katastrophen einwandfrei funktionieren – sei es bei der Entstörung des Stromnetzes, der Abwasserregulierung bei Starkregen oder einem Winterdienst-Einsatz bei akutem Schneeeinbruch. Die Voraussetzung dafür sind mehrere Übertragungswege, die weitgehend unabhängig voneinander sind und sich gegenseitig absichern.

Als Betreiber von Europas größtem Sicherheitsfunknetz bietet e*Message eine zweite unabhängige Infrastruktur zu öffentlichen Mobilfunknetzen, über die Alarmer und Warnungen auch unter extremen Bedingungen zuverlässig übertragen werden. **Carsten Hofmann**, Geschäftsführer der e*Message Deutschland GmbH, hält im **Summit der PMRExpo 2021** einen Fachvortrag zum Thema „**Einsatzkritische Alarmierung - die Perspektive autarker Schmalbandnetze**“ (24.11.2021, 12:30 Uhr).

Redundanz und Flexibilität: Multichannel-Alarmierung mit App

Als Ergänzung zu den bewährten e*Message-Spezialnetzdiensten, die Alarmmeldungen über das satellitengestützte, hochverfügbare Sicherheitsfunknetz mit bundesweit 800 Sendestationen in Deutschland auf Funkrufempfänger (Pager) übertragen, zeigt e*Message verschiedene Multichannel-Lösungen auf der PMRExpo 2021. Der Mehrwege-Alarmierungsdienst „**2wayS by e*Message**“ nutzt für die parallele Übertragung von Alarmen auf ein Empfangsgerät zwei voneinander unabhängige Kommunikationsnetze: das e*Message Sicherheitsfunknetz und ein öffentliches Mobilfunknetz. Mit der neuen **e*Message Alarm App** verstärkt der Berliner Spezialist für zeit- und geschäftskritische Kommunikation sein Angebot im Bereich der Multichannel-Alarmierung von Bereitschaftsdiensten weiter. Nutzer der professionellen Funkrufdienste können Alarmmeldungen optional auch auf dem Smartphone über die e*Message Alarm App empfangen. Die Übertragung erfolgt auch in diesem Fall redundant und parallel über zwei voneinander unabhängige Netze, allerdings auf zwei verschiedene Endgeräte.

„Durch beide Multichannel-Lösungen wird die zuverlässige Erreichbarkeit von Einsatzkräften gewährleistet“, erklärt Carsten Hofmann. „Unsere neue Alarm App bietet zudem mehr Flexibilität bei der Nutzung verschiedener Endgeräte. Das heißt, es muss nicht immer zwingend ein bestimmtes Gerät mitgenommen werden, damit einen die Meldung erreicht.“ Damit Alarmmeldungen auch bei stummgeschaltetem Smartphone Gehör finden, kann eine laute Alarmierung auch im Lautlos-Betrieb aktiviert werden.

Rückantwort-Option erleichtert die Einsatzplanung

Wie schon beim Multichannel-Dienst „2wayS“ ist die Option einer sofortigen aktiven Rückmeldung auch bei der e*Message Alarm App ein wesentlicher Vorteil für die Einsatzkoordination. Die übersichtliche Benutzeroberfläche der Alarm App sorgt für ein schnelles Erfassen der Meldung. Mit einem Klick kann auf eine Alarmmeldung unmittelbar reagiert werden. Die alarmanlösende Stelle weiß dadurch schnell, ob die für den Einsatz erforderliche Mannschafts- bzw. Gruppenstärke erreicht wird oder ob eine Alarmierung weiterer Personen erforderlich ist. Die neue App ist auch ins webbasierte Managementsystem „e*Message Alarm Manager“ integriert, über das am Bildschirm in der Einsatzleitzentrale die Antworten und die Anzahl der verfügbaren Einsatzkräfte übersichtlich angezeigt werden.

Die neue e*Message Alarm App wird zum Jahresende 2021 als iOS-Version im Apple App Store und als Android-Version im Google Play Store zum Download zur Verfügung stehen.

e*Message präsentiert alle Lösungen und Dienste auf der PMRExpo am Stand C 20 (Halle 10.2).

Über e*Message:

Die e*Message Wireless Information Services GmbH (e*Message Europe) ist Betreiber von Europas größtem Sicherheitsfunknetz. Als einer der vier Mobilfunknetzbetreiber im deutschen Markt unterhält e*Message ein von öffentlichen Mobiltelefon-Netzen unabhängiges, satellitengestütztes Funknetz mit rund 800 Sendestationen in ganz Deutschland. e*Message bietet spezialisierte Messaging-Dienste in den Schwerpunktthemen Sicherheit, Mobile Organisationslösungen und Integrierte Lösungen an. Damit können Einzelpersonen und Personengruppen (z. B. Ärzte, Behörden, Feuerwehr, Winterdienste, Servicekräfte) durch digitale Endgeräte zuverlässig, schnell und zielgenau benachrichtigt, gewarnt und alarmiert werden. Von Energieverteilnetzen werden für die gesetzlich vorgeschriebene netzdienliche Steuerung e*Message-Dienste eingesetzt. Millionen von Haushalten nutzen persönliche Wetterstationen mit „e*Message Inside“, unter anderem auch für den Empfang von regionalen Wetterwarnungen. Im Dezember 1999 gegründet, hat e*Message im Jahr 2000 die Funkrufaktivitäten der Deutschen Telekom sowie der France Télécom übernommen und ständig weiterentwickelt. Die Betriebszentralen der Unternehmensgruppe befinden sich in Berlin und in Paris. (www.emessage.de)

Unternehmenskontakt:

Anke Lüders-Gollnick
e*Message Wireless Information Services Deutschland GmbH
Schönhauser Allee 10-11. 10119 Berlin
Tel.: +49 30 4171-1223
E-Mail: presse@emessage.de
URL: www.emessage.de

Pressekontakt:

Christof Kaplanek / Bettina Götsche
Hoschke & Consorten Public Relations GmbH
Tel.: +49 40 36 90 50-38 / -48
E-Mail: c.kaplanek@hoschke.de / b.goettsche@hoschke.de